



Presseinformation Factsheet

Jäger Gruppe

Gründungsdatum	1942
Inhaber	Das Familienunternehmen wird in 3. Generation geführt
Geschäftsführer	Dr.-Ing. Andreas Jäger, Dipl.-Ing. Sebastian Jäger, Dipl.-Kfm. Marius-Quintus Jäger
Zweck des Unternehmens	Herstellung von Gummi- und Kunststoffprodukten
Firmensitz	Hannover
Filialen	25 Standorte in Deutschland, Polen, den Niederlanden, Nordamerika und China
Mitarbeiterzahl	ca. 1000
Umsatz	ca. 192 Millionen Eurp
Dienstleistungen	Anwendungstechnische Beratung, werkstoffgerechte Konstruktion und funktionsorientierte Produktentwicklung für Gummi und Kunststoff
Produkte	Hochwertige Komponenten und Subsysteme aus Gummi, Kunststoff und Metall
Kunden und Zielgruppen	Maschinen- und Anlagenbau, Erneuerbare Energien, Umwelt- und Agrartechnik, Erdöl-Exploration
Auszeichnungen	Familienunternehmer des Jahres 2018

Jäger Gummi und Kunststoff GmbH

Gründungsdatum	1942 unter dem Namen „Gummi-Jäger“
Inhaber	Das Familienunternehmen wird in 3. Generation geführt
Geschäftsführer	Dr.-Ing. Andreas Jäger
Zweck des Unternehmens	Herstellung von Gummi- und Kunststoffprodukten
Firmensitz	Hannover
Filialen	8 Standorte in Deutschland
Mitarbeiterzahl	ca. 230
Umsatz 2017	ca. 61 Millionen Euro
Dienstleistungen	Anwendungstechnische Beratung, werkstoffgerechte Konstruktion
Produkte	Hochwertige Komponenten und Subsysteme aus Gummi, Kunststoff und Metall
Kunden und Zielgruppen	Maschinen- und Anlagenbau, Erneuerbare Energien, Agrartechnik



Presseinformation

Informationen zum Unternehmen

Die Jäger Gummi und Kunststoff GmbH geht auf das 1942 gegründete Stammunternehmen Gummi-Jäger mit Sitz in Hannover zurück und ist Teil der Jäger Gruppe. Das Familienunternehmen wird heute in dritter Generation geführt und zählt in Deutschland zu den Technologieführern im Bereich Gummi und Kunststoff. Die Jäger Gummi und Kunststoff GmbH beschäftigt in Deutschland über insgesamt 230 Mitarbeiter. Der Umsatz belief sich 2017 auf 61 Millionen Euro.

Zielgruppen sind Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus sowie Firmen im Bereich der erneuerbaren Energien und der Agrartechnik. Kerngeschäft des Unternehmens ist die anwendungstechnische Beratung, die werkstoffgerechte Konstruktion und die funktionsorientierte Produktentwicklung im Bereich Gummi und Kunststoff. Aufgrund der vielfältigen Eigenproduktion kann Jäger unternehmerisch unabhängig agieren. Die besondere Nähe zu seinen Kunden spiegelt sich ebenso durch die acht Standorte wider, die bundesweit für kurze Wege sorgen.

Die meisten Formteile aus Gummi, ob als Puffer oder Dichtung, sind keine Standard- oder Normteile. Die gewünschte Komponente wird gemeinsam entwickelt und zur Produktionsreife geführt. Die jeweiligen Einsatzbedingungen und die gewünschte Funktion bestimmen dabei die Auswahl des Werkstoffes und die Art des Fertigungsverfahrens. Eine große Bandbreite an Produktionstechniken erlaubt sowohl Einzel- als auch Serienproduktion. Das Unternehmen hat sich bei Formteilen auf Problemlösungen spezialisiert und steht damit in der Branche seit 75 Jahren für Qualität und Fachkompetenz. Mischung, Fertigung und Ausführung werden so auch heute auf die Einsatzfälle und die Forderungen der Kunden abgestimmt.

Die Produktpalette reicht im technischen Bereich von Formteilen über Profile bis zu Stanzteilen und Zuschnitten jeweils in Gummi oder Kunststoff. Zum Sortiment gehören überdies Direktverbunde, Komponenten der Fördertechnik sowie der Walzenbeschichtung. Der Bereich der Industrie beliefert den Markt mit allen gängigen Produkten von Gummi-Metall-Kombinationen über Elastomerplatten, Schläuche und Armaturen bis zu Hochleistungsdichtstoffen.

Im unternehmenseigenen Labor werden Materialien an die Anwendungsbedürfnisse der Kunden angepasst. Dabei arbeitet Jäger Gummi und Kunststoff GmbH eng mit dem ebenfalls in Hannover ansässigen Deutschen Institut für Kautschuktechnik zusammen und setzt Standards. Beispielgebend ist unter anderem der „Jäger-Landmaschinenriemen“, der bereits in den 1960er-Jahren aus allen großen Erntemaschinen die kostenintensivere Eisenkette verdrängt und sich in der Industrie etabliert hat. Darüber hinaus setzt das Unternehmen bewusst auf strategische Lieferpartner, die die Eigenfertigung gezielt ergänzen, um die volle Bandbreite der Produktionstechnologien abzudecken.

Zur Philosophie des Familienunternehmens gehört der firmenübergreifende Ansatz, Vorteile im Wettbewerb sowohl für das eigene Unternehmen als auch für den Kunden und den Lieferanten zu schaffen. Prozessorientiertes Projektmanagement erlaubt kurze Entwicklungs- und Produktionszeiten. Beratung ist dabei ein zentrales Element: Jäger Gummi und Kunststoff GmbH bietet seinen Kunden auf den jeweiligen Prozess optimal entwickelte Materialien, Bauteile und -gruppen sowie bei Bedarf auch die dazu passende Logistik und ein E-Business-Konzept für kurze Reaktionszeiten im Tagesgeschäft. Dazu gehört auch ein Lieferantenmanagement, basierend auf einer über Jahre gewachsenen kooperativen Zusammenarbeit. Mithilfe spezialisierter Anbieter nimmt Jäger eine Schnittstelle in der Supply Chain ein mit Zugang zu modernster Technologie.

Unternehmen der Jäger Gruppe sind sämtlich mindestens nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert und erfüllen die hohen Anforderungen der ISO/TS 16949. Die Umweltverträglichkeit der Prozesse ist durch die DIN ISO 14001 nachgewiesen, das Unternehmen hat sich in einer speziellen Eigenverpflichtung umweltschonenden Zielen verschrieben. Die Jäger Gummi und Kunststoff GmbH ist ein breit aufgestellter Ausbildungsbetrieb.



Jäger Gummi und Kunststoff GmbH
Bissendorfer Str. 6
30625 Hannover

Pressekontakt:
pr@jaegergruppe.de
Tel. 0511 - 5358 0